

# Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 6

PDF erstellt am: **23.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Chronik der Berner Woche

## Bernerland

28. Jan. Der Verein für das Oberland-Haus in Interlaken erwirbt das Hotel Stadthaus in Unterseen zwecks späterer Umwandlung in ein Ausstellungslokal unter Wahrung seiner baulichen Eigenart.
- Nachträglich wird gemeldet, dass anlässlich des Erdbebens in Kiental um 05.54 ein Meteor gesehen wurde, der vom Nordwesten gegen Südosten zog.
- Die Einwohnergemeinde Port verleiht Grossrat E. Jakob und seiner Frau in Anerkennung der während 31 Jahren der Gemeinde geleisteten Dienste das Ehrenbürgerrecht.
29. Jan. Eine junge Frau in Noflen bei Kirchdorf wird Mutter von Drillingen, drei Mädchen.
- Das Erdbeben der letzten Tage hat in Kandersteg so arg gehaust, dass ihm 50 Kamine zum Opfer fielen.
30. Jan. Im Hotel Bär in Meiringen haben Familien von heimgeschafften Schweizerinnen Unterkunft gefunden. Für die kleineren Kinder wurde ein Kinderhort, für die grösseren eine Schule errichtet.
- Die ordentliche Gemeindeversammlung von Laufenen setzt eine Senkung der Steuern ein.
31. Jan. Im Gebiete der «Sieben Hengste» und des obern Beatenberg ist seit einigen Tagen eine Expedition mit der Erforschung verschiedener Höhlen beschäftigt. Erstmals gelang der Einstieg in den über 100 Meter senkrecht abfallenden Abgrund des Hählliloches.
- In Gsteigwiler wird eine Gemeinde-stube, ein Aufenthaltsraum für die ganze Gemeinde eingeweiht.
1. Febr. Der Ausbau der Grünenbergstrasse, einer Strassenverbindung über Habkern nach dem Emmental und damit der direkten Verbindung zwischen der Nordschweiz und dem Berner Oberland über die Hohgantlandschaft wird an die Hand genommen.
- In Ringgenberg wird ein Lesezirkel gegründet.

## Stadt Bern

28. Jan. Infolge des Erdbebens sind sämtliche 50 Hauptuhren der Stadt stehen geblieben, und zwar meist nur solche, deren Pendel quer zur Nord-Süd-Bewegung des Bebens sich bewegen.
- Der Münsterbau ist durch das Erdbeben in Mitleidenschaft gezogen worden. Unter anderm weist die Helmspitze durchgehende Vertikalrisse auf. Die Kirchenglocken des Münsters dürfen vorläufig nicht geläutet werden.
29. Jan. Seit einiger Zeit wird zur Nachtzeit in verschiedenen Villen der Stadt eingebrochen, wobei hauptsächlich Schmucksachen, Photoapparate und Schreibmaschinen gestohlen werden. Der Täter kann verhaftet werden.
30. Jan. Der Berner Stadtrat stimmt einem Kredit von Fr. 38 000 für eine Aufzucht in der Eymatt, einem Teil des Wohlensees zu. Das neugewonnene Land, etwa 500 Aren, soll eventuell als Pflanzland Verwendung finden.
1. Febr. Der Regierungsrat gewährt zwei Stipendien für amerikanische Studenten im Rahmen des Studentenaustausches Schweiz-USA.
- Der zuletzt 5000 Mitglieder zählende Luftschutzverband der Stadt Bern wird aufgelöst. Der Hauptteil des Fr. 10 000 betragenden Vermögens wird der Stadt in Obhut gegeben. Nach zehn Jahren fällt er dem Hilfsfonds für unbemittelte Kranke des Tiefenaspitals zu.
- Im Ständeratssaal besammeln sich Delegierte zwecks Gründung einer Vereinigung schweizerischer Jugendparlamentarier. Bundesrat Kobelt hält eine mit grossem Beifall aufgenommene Ansprache.
2. Febr. Der Gemeinderat hat sich bereit gefunden, die stadtberrische Presse allwöchentlich zu einer Orientierung über im Gemeinderat behandelte Geschäfte zu besammeln.
- Die Krankenkasse Linde kann ihr 75jähriges Bestehen feiern.

## Rotkreuzkinderhilfe, Sektion Bern

Spesen: 6,6 Promille!

Gegen 300 000 Fr. bringt der Kanton Bern jährlich an Rotkreuz-Wochenbatzen-geld zusammen, wobei von 1000 Fr. nur 6,6 Fr. in Spesen aufgehen. In diesen 6,6 Promille Unkosten sind die Auslagen für sämtliches Material: Kontrollbogen usw. eingeschlossen. G. M.

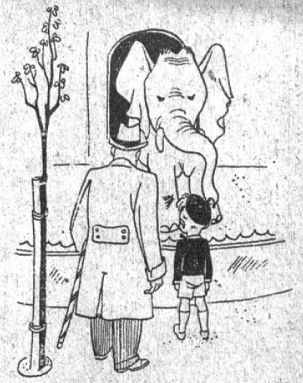
«Welchen Gehalt bezieht eine Convoyeuse?» wird immer wieder gefragt und nicht selten gemutmasst, das Amt einer Reisebegleiterin kriegsgeschädigter Kinder bedeute ein fettes Pöstchen. Die mit den Kinderzügen der Rotkreuzkinderhilfe reisenden Convoyeuses arbeiten ehrenamtlich, also ohne Entgelt. g. m.

## Der Gstaader Sessellift eröffnet

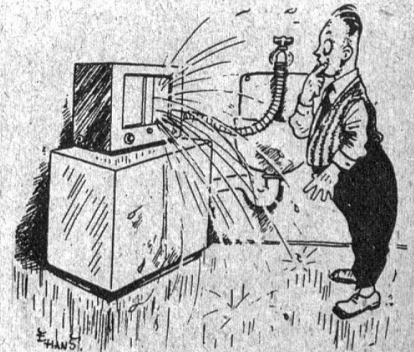
Gstaad hat den Skifahrern ein beneidenswertes Gelände erschlossen. Am vergangenen Sonntag wurden in festlichem Rahmen und bei überraschend schönem Wetter die eleganten, bequemen Sesseli auf die Fahrt geschickt. Paarweise beladen schweben sie in luftigen Höhen gleichsam der Sonne entgegen.

Direktor E. Scherz vom Palace-Hotel, A. Moesching und Dr. Spillmann, die Väter des neuen Télésiège, durften bei der Eröffnung die wohlverdiente Anerkennung der prominenten Ehrengäste in Empfang nehmen. yg.

## HOMONIMIA

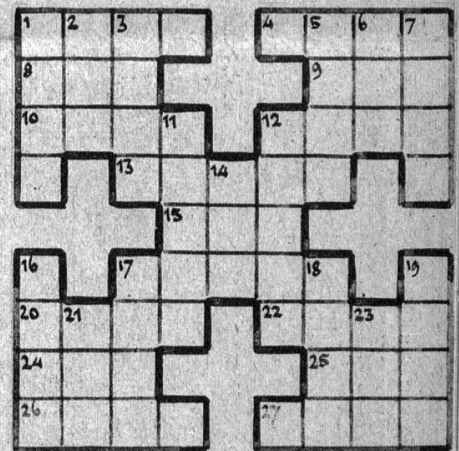


«Willst du gleich vom Elefanten weggehen.»  
«Ich tu ihm ja gar nichts, Vater.»



Mir wurde aber doch gesagt, Wasserleitungsanschluss sei am besten.

## Kinderkreuzwörterrätsel



Senkrecht: 1. Lebenshauch. 2. Grosse Kirche. 3. Lied aus einer Oper. 5. Asiatischer Staat. 6. Zeitabschnitt. 7. Haustier. 11. Hülsenfrucht. 12. Männlicher Vorname. 14. Notsignal. 16. Weisses Brennstoff in Tablettenform. 17. Schwimmvogel. 18. Biblischer Stammvater, Erbauer der Arche. 19. Bestandteil des Teiges. 21. Heilmittel, chemisches Element. 23. «Sonne» auf englisch.

Waagrecht: 1. Mann der Eva. 4. «Schnell» auf französisch. 8. Grosse Türe. 9. Abessinischer Herrschertitel, auch Schuhwichsemarke. 10. Männlicher Vorname. 12. «Seite» auf französisch, auch junger Edelmann. 13. Metall. 15. Elend. 17. ... und Trinken. 20. Zahlwort, weiblich. 22. Blume. 24. Gegenteil von lebendig. 25. ... und ab. 26. Blutgefäss. 27. Gegenteil von mit.

## Auflösung des Kastenrätsels der letzten Nummer

1. Limonit. 2. Lateral. 3. Thulium. 4. Emanuel. 5. Cepheus.

